Creative Enzymes®

Arginin-spezifische Protease von Porphyromonas gingivalis

Cat. No. NATE-1602

Lot. No. (See product label)

Einleitung

Beschreibung	Arginin-spezifische Protease verdaut spezifisch Peptide und Proteine, die C-terminal zu Arginin-Resten sind. Die Protease ist spezifisch für Arg-X-Motive und zeigt keine Aktivität an Lysin, wie häufig bei der Verwendung von Arg-C beobachtet. Die enzymatische Aktivität der Arginin-spezifischen Protease umfasst die Verdauung von Arg-Pro-Verknüpfungen, die mit anderen Enzymen schwer zu verdauen sind. Das Enzym ist bei einem pH-Wert von 5,0 bis 9,0 aktiv und in Anwesenheit von denaturierenden Agenzien wie 6M Harnstoff und 0,1% SDS.
Anwendungen	Peptidkartierung Proteinsequenzanalyse Protein-Fingerabdruck Analyse posttranslationaler Modifikationen
Synonyme	Arginin-spezifische Protease; GingisREX

Produktinformation

Herkunft	Porphyromonas gingivalis
Aussehen	Weißes bis hellgelbes Pulver
Form	Lyophilisiertes Pulver in 20 mM Bis-Tris, 150 mM NaCl, 5 mM CaCl2, pH 6,8 ohne Konservierungsstoffe
Reinheit	> 95% Homogenität, bestimmt durch SDS-PAGE und HPLC.
pH-Stabilität	5.0-9.0
Optimales pH	6.5-8.0
Puffer	Um die enzymatisch aktive Cystein in reduzierter Form zu erhalten, wird TCEP hinzugefügt, um die reduzierende Umgebung zu bewahren. Argininspezifische Protease ist in einem breiten pH-Bereich von 5,0-9,0 aktiv, mit optimaler Aktivität zwischen pH 6,5-8,0. Die Verdauung kann in Anwesenheit von chaotropen Agenzien oder Detergenzien wie Harnstoff, SDS, Tween, SDC durchgeführt werden. Getestete Puffer, die mit der Aktivität der Argininspezifischen Protease kompatibel sind, sind Tris, Bis-Tris und Ammoniumbicarbonat.

Lager- und Versandinformation

Lagerung	Das Produkt wird auf Eis versendet und sollte bei -20°C nach dem Eintreffen gelagert werden.
Stabilität	1 Jahr bei Lagerung bei -20°C. Nach der Rekonstitution durch Zugabe von Wasser ist es mindestens 1 Monat bei 4-8°C stabil.